

Erhaltungs- und Entwicklungsziele

Strategie

- S Zulassen der natürlichen Eigendynamik (Sukzession)
- U Umwandlung/Umbau/Überführung des Biotoptyps in einen anderen Zielbiotop
- P Pflege
- W Verbesserung/Sanierung des Wasserhaushaltes
- N Schaffung naturnäherer Strukturen / Erhöhung der Strukturvielfalt
- D Erhaltung/Entwicklung einer dauerhaft umweltgerechten Nutzung
- H Harmonische Einbindung in die Landschaft

Biotoptengruppen

Punktbiotope

- Temporäre oder ganzjährig wasserführende Kleingewässer
- ◊ Seggen-/ Röhrichtmoore
- Flächige Laubgebüsche und Feldgehölze
- ↑ Alte Solitäräume und Kopfbaumreihen
- Umweltgerechte Technische Anlagen, Industrie- und Gewerbeflächen, landwirtschaftliche Betriebsstandorte

Linienbiotope

- Pufferzone um Gewässer und Moore
- Fließgewässer
- Gräben
- Verlandende Gräben
- Wasserröhrichte an Fließgewässern
- Typisch ausgebildete Frischwiesen oder -weiden
- Hecken und Windschutzstreifen
- Alleen und Baumreihen
- Weichholzzaun
- Umweltgerechte Technische Anlagen, Industrie- und Gewerbeflächen, landwirtschaftliche Betriebsstandorte

Flächenbiotope

- Fließgewässer
- Wasserröhrichte an Fließgewässern
- Standgewässer mit naturnahen Strukturen
- Temporäre oder ganzjährig wasserführende Kleingewässer
- Altarme, Brack
- Anthropogene Gewässer mit naturnahen Strukturen
- Seggen-/ Röhrichtmoore
- Großseggenwiesen
- Wechselfeuchtes Auengrünland
- Typisch ausgebildetes Feuchtgrünland
- Typisch ausgebildete Frischwiesen oder -weiden
- Flächige Laubgebüsche und Feldgehölze
- Alleen und Baumreihen
- Streuwiesen
- Obstanlagen und Baumschulen mit ressourcenschonender Bewirtschaftung
- Auen- und Erlen-Eschenwälder
- Weichholzzaun
- Ackerlandschaften mit ressourcenschonender Bewirtschaftung
- Siedlungsbiotope mit harmonischer Einbindung in die Landschaft und hohem Anteil naturnaher Strukturen
- Gärten
- Parkanlagen und Friedhöfe

Kartierungszeitraum: 05/2013 - 10/2013

Weitere Themen

- FFH-Gebiet "Untere Lößnitzniederung" (356)
- Blattschnitt TK 10

Die Biotope wurden bei der Kartierung nach der BBK-Methode in ihrer gesamten Größe erfasst. Deshalb ist es möglich, dass die kartierten Flächen über die FFH-Gebietsgrenze hinausreichen können. Auch Biotope die nur teilweise im FFH-Gebiet liegen, werden ebenfalls vollständig auf der Karte dargestellt.

Natura 2000-Managementplanung im BR Flusslandschaft Elbe - Brandenburg



Gefördert durch den Europäischen Landwirtschaftsfond für die Entwicklung des ländlichen Raumes (ELER) und das Land Brandenburg

FFH-Gebiet "Untere Lößnitzniederung" (356), TG2 (westliches Teilgebiet)

Karte 5: Erhaltungs- und Entwicklungsziele

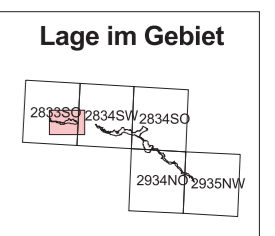
0 200 400 600 800 Meter

Maßstab 1:10 000

Kartengrundlage: Geobasisdaten: LGB © GeoBasis-DE/LGB, Stand der Daten (2007), LVE 02/09
Topographische Karte 1:10.000 Normalausgabe
Koordinatensystem ETRS 89, Bezugsellipsoid GRS80

Auftraggeber:
Landesamt für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz Brandenburg
Seeburger Chaussee 2
14476 Potsdam, OT Groß Glienicke

Kartografie: ArcView 3.2, PEP-VIEW, HNE Eberswalde



Bearbeitung: IaG GmbH
Stand: 14.07.2017

